

Die Sozialen Dienste des Landkreises Esslingen sind dezentral organisiert.



Wenden Sie sich bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Dienststelle. Die Mitarbeiter/-innen beraten Sie und gemeinsam werden weitere Schritte geplant.

Sozialer Dienst Esslingen (Süd)

Pulverwiesen 11
73726 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3902-42603

Sozialer Dienst Plochingen

Urbanstraße 31
73207 Plochingen
Telefon 0711 3902-42900

Sozialer Dienst Esslingen (Nord)

Mülbergerstraße 146
73728 Esslingen am Neckar
Telefon 0711 3902-42560

Sozialer Dienst Nürtingen

Europastraße 40
72622 Nürtingen
Telefon 0711 3902-42870

Sozialer Dienst Filderstadt

Gottlieb-Daimler-Straße 2
70794 Filderstadt
Telefon 0711 3902-42981

Sozialer Dienst Kirchheim (Umland)

Osianderstraße 6/1
73230 Kirchheim unter Teck
Telefon 0711 3902-42963

Kontakt

E-Mail: Pflegekinderdienst@lra-es.de

Soziale Dienste und Psychologische Beratung Pflegekinderdienst



Hilfe zur Erziehung in Pflegefamilien

Eltern können in Situationen geraten, in denen sie ihr Kind aus persönlichen, familiären oder anderen Gründen nicht mehr selbst versorgen können.

Dann können sie und ihre Kinder Hilfe erhalten in Form von

Vollzeitpflege

Das Kind lebt in einer Pflegefamilie. Dies kann eine zeitlich befristete Hilfe zur Erziehung oder eine auf Dauer angelegte Lebensform sein.

Kurzzeitpflege

Das Kind ist vorübergehend für einen begrenzten Zeitraum in der Pflegefamilie, z. B. wegen eines Krankenhausaufenthaltes der Eltern oder wegen einer akuten Familienkrise.

Pflegeeltern

Der Pflegekinderdienst sucht Paare, Eltern und Singles, die bereit und in der Lage sind, einem fremden Kind oder Jugendlichen zeitweise oder auf Dauer ein Zuhause zu geben und sich dieser Aufgabe zu stellen.

Pflegefamilien

- haben Freude am Zusammenleben mit Kindern
- kennen die Bedürfnisse des Kindes und fördern seine Entwicklung
- haben genügend Zeit, Humor, Gesundheit und Geduld für die Betreuung und Erziehung von belasteten Kindern
- stehen in Verbindung mit der Herkunftsfamilie des Kindes und fördern die Kontakte des Kindes zu seiner Familie
- haben die äußeren Voraussetzungen für die Aufnahme eines Kindes
- sind zur Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten bereit

Pflegekinder

- haben zwei Familien, die Herkunftsfamilie und die Pflegefamilie
- brauchen Liebe und Geborgenheit in der Pflegefamilie
- sind oft belastet durch Beziehungsabbrüche und Erfahrungen in der Familie
- reagieren manchmal mit großen Ängsten und Verhaltensauffälligkeiten
- brauchen verständnisvolle, konsequente und belastbare Pflegeeltern

Der Pflegekinderdienst

- berät Eltern, die ihr Kind in einer Pflegefamilie unterbringen wollen
- informiert und berät Pflegefamilien
- vermittelt Pflegekinder in Pflegefamilien
- gibt Erstinformationen und veranstaltet Vorbereitungsgruppen für Interessierte
- führt Seminare für neue Pflegeeltern durch und bietet Fortbildungen und Gruppenangebote an
- begleitet Dauerpflegeverhältnisse
- fördert die Zusammenarbeit zwischen Pflege- und Herkunftseltern